

Protokoll vom 11.12.2014

| | |
|-------------------------------|---|
| <u>Anwesend:</u> | Johannes Körnig, Nico Dunger, Daniel Schwarz, Michel Stelter, Wiebke Karguth, Jens Backhaus, Tom Floßmann, Michelè Goebel, Angela Lehmann |
| <u>Beratende:</u> | Benjamin Rupf, Martin Krause |
| <u>Entschuldigt:</u> | Peter Brand, Robert Ludwig, Daniel Kritsch, Tom Hennig |
| <u>Unentschuldigt:</u> | Lisa Marie Görke, Stefanie Müller |
| <u>Gast:</u> | Celine Reif, Felix Elbinger, Luisa Becker, Hannes Wolff, Janis Fricke, Ani Abu Saif |

Protokollant:

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

Top 1: Briefpost

- Rechnung vom F-Haus für die BAM-Party ist angekommen

Top 2: E-Mail

- Mike N. informiert über Adresshandel der Stadt, sendet uns Widerspruchsvorlage zur Unterbindung
- Nicole B. schreibt über biologische Praktika im Bergregenwald Ecuador
- Stefan S. schickt Infomaterial zu den Kürzungsbestrebungen des STURA bezüglich Finanzierung der Fachschaften
- Michel schickt Info zur Vorstellung des neuen Präsidenten der Fachschaft
- AK Wissenschaftskritik des STURA schickt Einladung zum Gründungstreffen, Datum ohne Angabe
- Yvonne S. möchte Unterstützung für Umfrage bezüglich Ernährungsverhalten
- Maria M. bittet um Teilnahme an gemeinnützigem Projekt „Barrierefrei-Studieren“, bittet um Weiterverbreitung des Portals
- Referat für Lehrämter schickt abschließende Kostenaufstellung zu ihrer Filmreihe
- Wilhelm v. D. vom Springer-Verlag bittet um Bekanntgabe für ihre Adventsvorlesung, bereits stattgefunden
- Karem H. schickt Infos zum großen Klamottentausch am Campus am 15.-17.12. (Carl-Zeiss-Str. 3)
- Buchbinderei SCUBE informiert, dass ein Paket zur Abholung bereit liegt
- Amnesty Jena veranstaltet am 12.12. eine Mahnwache „Vergessene Konflikte“, Beginn 18.00 mittlere Höhe Johannesstraße
- Sabine F. schickt Bitte um Plakataushang vom Grin-Verlag, veröffentlichen studentische Arbeiten
- Hans Jakob S. fragt an wegen Verleih des Glühweinkochers nächsten Donnerstag (Daniel kümmert sich)
- Abmeldungen Tom H. und Daniel K.

- STURA schickt Einladung zur Sitzung 16.12. um 18.15 im SR. 114, Carl-Zeiss-Str. 3

Top 3: BAM-Abrechnung

- Rechnung wurde Dienstag an Nico versandt, FSR Bio anstelle FSR Physik als Veranstalter aufgeführt
- FSR Physik will die Abrechnung nicht übernehmen
- Nico schlägt vor, dass der FSR Physik das Geld an den FSR Bio überweist und dieser es an das F-Haus weiter vermittelt
- Problematik, wie ohne Verträge Bezahlung der Bands ablaufen soll
- für Abschluss von Verträgen hat die Zeit im Vorfeld nicht gereicht
- Nico übernimmt die Übersendung der Verträge an die Bands
- allg. Vorschlag, dass mit den FSRs Mathe und Physik keine Party mehr veranstaltet wird
- Nico meldet sich bei den FSRs wegen der Überweisung der offenen Beträge an den FSR Bio
- Daniel schlägt vor, dass jeder FSR seine Band bezahlt
- Daniel schreibt Eddy nochmal an

Top 4: Liste für den Fakultätsrat

- FSRe sollen eine Liste erstellen über derzeitige Studiensituation
- wird bei der nächsten Fakultätsrats-Sitzung dem Präsidenten vorgetragen
- Michel schlägt vor, dass die derzeitige problematische Situation im Bio-Prüfungsamt und die Defizite des STEP aufgeführt werden sollen
- geringere Zulassung durch die ZVS dieses Jahr
- in letzter Zeit enorm gesteigertes Interesse an der Beteiligung an der Fachschaftsarbeit
- Johannes merkt an, dass im Bachelor-Studium zu viel Stoffüberschneidung vorkommt. die Zeit könnte anders genutzt werden
- Tom F. merkt an, dass in den letzten 4 Jahren eine Reihe neuer studentischer Projekte ins Leben gerufen wurden, die allg. Zustimmung und Unterstützung gefunden haben, vom Präsidenten wird eine positive Fortführung dieser Entwicklung gewünscht
- Johannes bringt an, dass die Haushaltssperre durch den STURA die Arbeit des FSR stark beeinträchtigt hat
- es sollen durch die Fakultäten Werbekonzepte entwickelt werden, wie mehr Schüler für ein Studium gewonnen werden können
- Vorschlag: man kann studentische Vertreter in die Schulen schicken, die dann den Studiengang vorstellen. Wenn Studenten vorstellen, dann glaubwürdiger. muss vergütet werden.
- weiter: cooler Flyer
- weiter: mehr Begrüßungsgeld
- weiter: Wohnraum ist ein Problem
- weiter: Jena als Studierendenstadt mit einem fünftel Studenten sehr jung, dementsprechend viele studentische Angebote

- weiter: Jena wirkt auf Studenten sehr international, das hervorheben, wird viel englisch geredet, weltweite Kooperationen der universitären und nicht-universitären Institute, gute Starbedingungen für wissenschaftliche Karriere
- weiter: familienfreundlichkeit hervorheben bzw familienfreundlichkeit durch zB Kinderbetreuung oA verbessern
- weiter: moderne Stadt umgeben von viel Natur (NatSchutzGeb)
- TOP wir dvertagt auf nächste Sitzung. Michel soll die bis dahin erbrachten Vorschläge bei der nächsten Sitzung vortragen

20.06.: Angi geht

Top 5: Haushalt STURA

- FSRe sollen eine Liste erstellen über derzeitige Studiensituation
- wird bei der nächsten Fakultätsrats-Sitzung dem Präsidenten vorgetragen
- Michel schlägt vor, dass die derzeitige problematische Situation im Bio-Prüfungsamt und die Defizite des STEP aufgeführt werden sollen

Top 6: Weihnachtvorlesung der Biologen

- Ani informiert über den jetzigen Stand

Sitzungsende: 21:00 Uhr

Unterschriften:

.....
Protokollant

.....
FSR-Mitglied